

Deklaration von Konfliktmaterial

MICRONOR bestätigt, dass sie kein Konfliktmaterial aus der Republik Kongo, Angola Burundi, Zentral Afrika, Ruanda, Süd-Sudan, Tansania, Uganda und Sambia verwendet hat oder verwenden wird.

MICRONOR bedenkt die Ausbeutung und den Handel mit Konfliktmaterialien, die ihren Ursprung in der Demokratischen Republik Kongo (DR Kong) haben, wo die Finanzierung von gewalttätigen Konflikten im östlichen Kongo dient und einen humanitären Notfall verursacht.

Die Materialien beinhaltet Konflikt coltan (niobium, tantalum), cassiterite (tin), wolframite und gold (Tungsten) wie auch ähnliche Metalle, welche direkt oder indirekt bewaffnete Gruppen im östlichen Kongo finanzieren oder unterstützen in angrenzenden Regionen.

Bewaffnete Konflikte in diesen Regionen führen zu Verletzungen von Menschenrechten und Umweltschäden.

MICRONOR verpflichtet sich, eine sozial und ökologisch verantwortliche Supply Chain zu erhalten.